

Winterthur – Bildungs- und Kulturstadt im Distrikt

Aufgaben und Zusammenspiel der 5 Dienste



PDG Bruno Glaus

Seminar „Rotary aus Überzeugung“

DG Paul Moeller - 19. Januar 2013, Technorama Winterthur





ROTARY INTERNATIONAL
DISTRIKT 2000



Agenda

Governorbriefe

Infos

Links

Team

Kontakt



Verwaltung

Titel

- 2009-11-07 PETS Kickoff, PDG Bruno Glaus
- 2010-02-13 Berufsdienstseminar, PDG Bruno Glaus
- 2010-03-13 PETS, PDG Bruno Glaus
- 2010-11-06 Fachseminare, PDG Bruno Glaus
- 2010-11-27 PETS 1, PDG Hans-Peter Hulliger
- 2011-01-21 Halbjahreskonf./Distr.versamml.PDG B. Glaus
- 2011-03-19 PETS 2, PDG Hans-Peter Hulliger
- 2011-04-15 Verdi Requiem Tonhalle Zürich, PDG Glaus
- 2011-06-17 Distriktskonferenz/Service Club Forum 2011
- 2011-11-05 Fachseminare, PDG Hans-Peter Hulliger
- 2011-11-17 Ethik-Forum Chur
- 2011-11-30 Regionale PETS 1 DG Paul Moeller
- 2012-01-21 Halbjahreskonf./Distri.versamml. iPDG Hulliger
- 2012-03-17 PETS 2, DG Paul Moeller
- 2012-06-15 Distriktskonferenz Garten-Center Meier, iPDG Hulliger
- 2012-10-05 RFPD-Forum in Bern, PDG Bruno Glaus
- 2012-11-05 PETS 1, DGE Claudia Hendry
- 2012-11-17 Fachseminar DG Paul Moeller
- Assistant Governors/PDG
- Barth Robert, Weltpräsident 1993/94
- COL - Gesetzgebender Rat von Rotary International

Alle Referate auf www.distrikt2000.ch: z.B Referat zu „Empathie und Diskurs von Ludwig Hasler, Philosoph und Publizist: Infos → 2009-11-07 PETS Kickoff . .

Wider den rotarischen Ablasshandel





Dienstverantwortliche sind Themenverantwortliche

Dienstverantwortliche sorgen dafür, dass ihr Thema (heute „New Generation“) auf mehreren Ebenen zum Schwingen kommt: in projektbezogenen Projekten, in jugendbezogenen Referaten, in jugendnahen Begegnungen, in Kontakten zu jugendnahen Organisationen. Jugenddienstverantwortliche arbeiten eng mit anderen Diensten zusammen. Der New-Generation-Dienst ist eine Querschnitt-Materie.



Die Aufgabe des Präsidenten / der Präsidentin

Es ist Aufgabe jeder Präsidentin/jedes Präsidenten alle fünf Dienste von Rotary - New Generation, Berufsdienst, Gemeindienst, Internationaler Dienst und Clubdienst/ Mitgliedschaftswesen – ausgewogen im Clubjahr zum Schwingen zu bringen, dies in enger Tuchfühlung mit den Programmverantwortlichen.



Die Aufgabe des / der Programmverantwortlichen

„Bei allem Respekt vor der Freiheit der Programmgestaltung sollte auch das Programm auf die strategischen Zielsetzungen des Clubs und die fünf Dienste Rücksicht nehmen.“

Zielsetzung: Clusterbildung und Integration von weiteren Clubmitgliedern (ohne Vorstandscharge) in die Clubaktivitäten.



Ihre Hobbies & Verwandten begeistern nicht alle

- **Ihr Hobby finden vielleicht Sie spannend und es kommen Ihnen viele Referenten in den Sinn**
- **Hat es aber genügend Fleisch am Knochen für ein ganzes Jahr?**
- **Ist das Thema auch für eine bunt gemischte Rotarierschar interessant?**

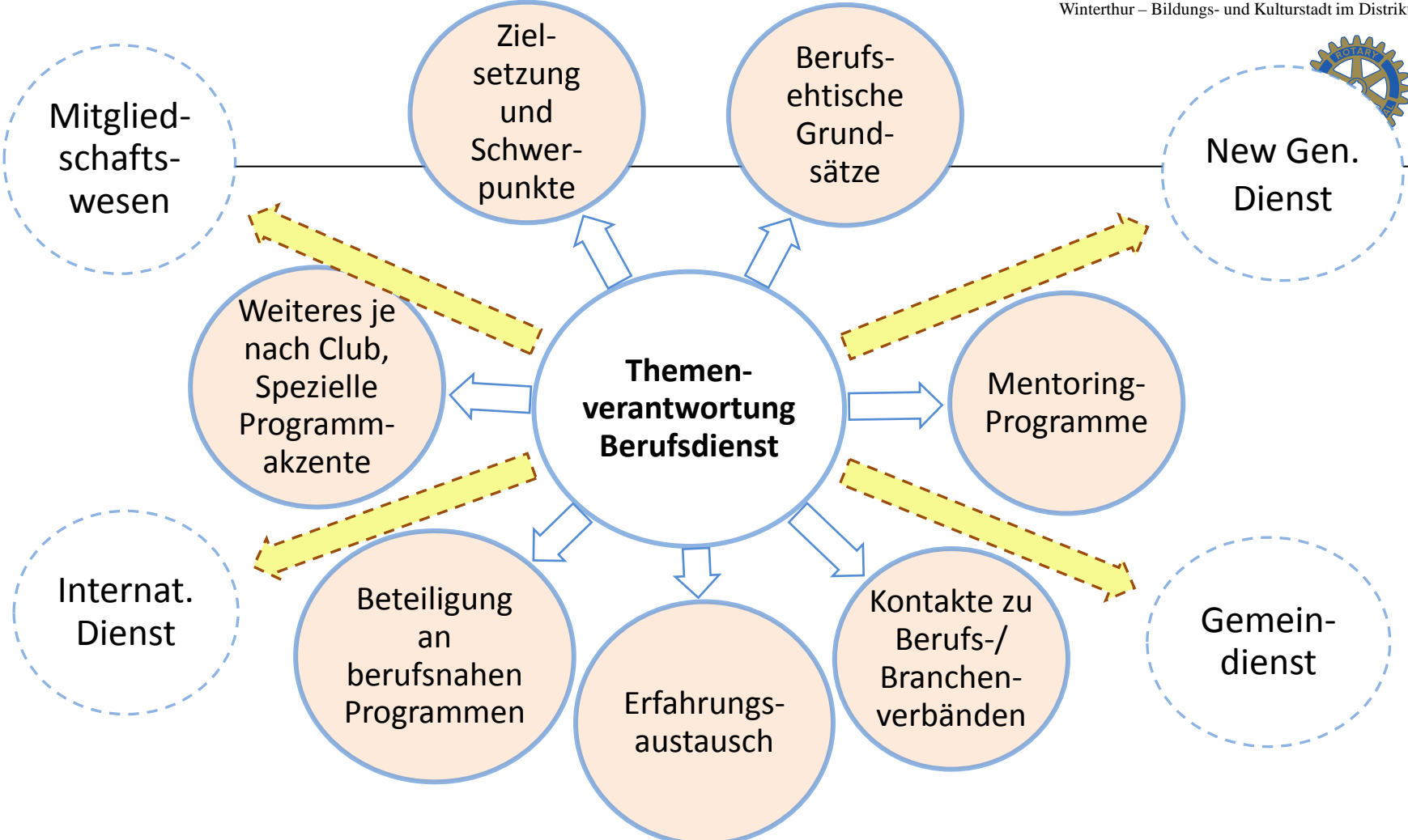


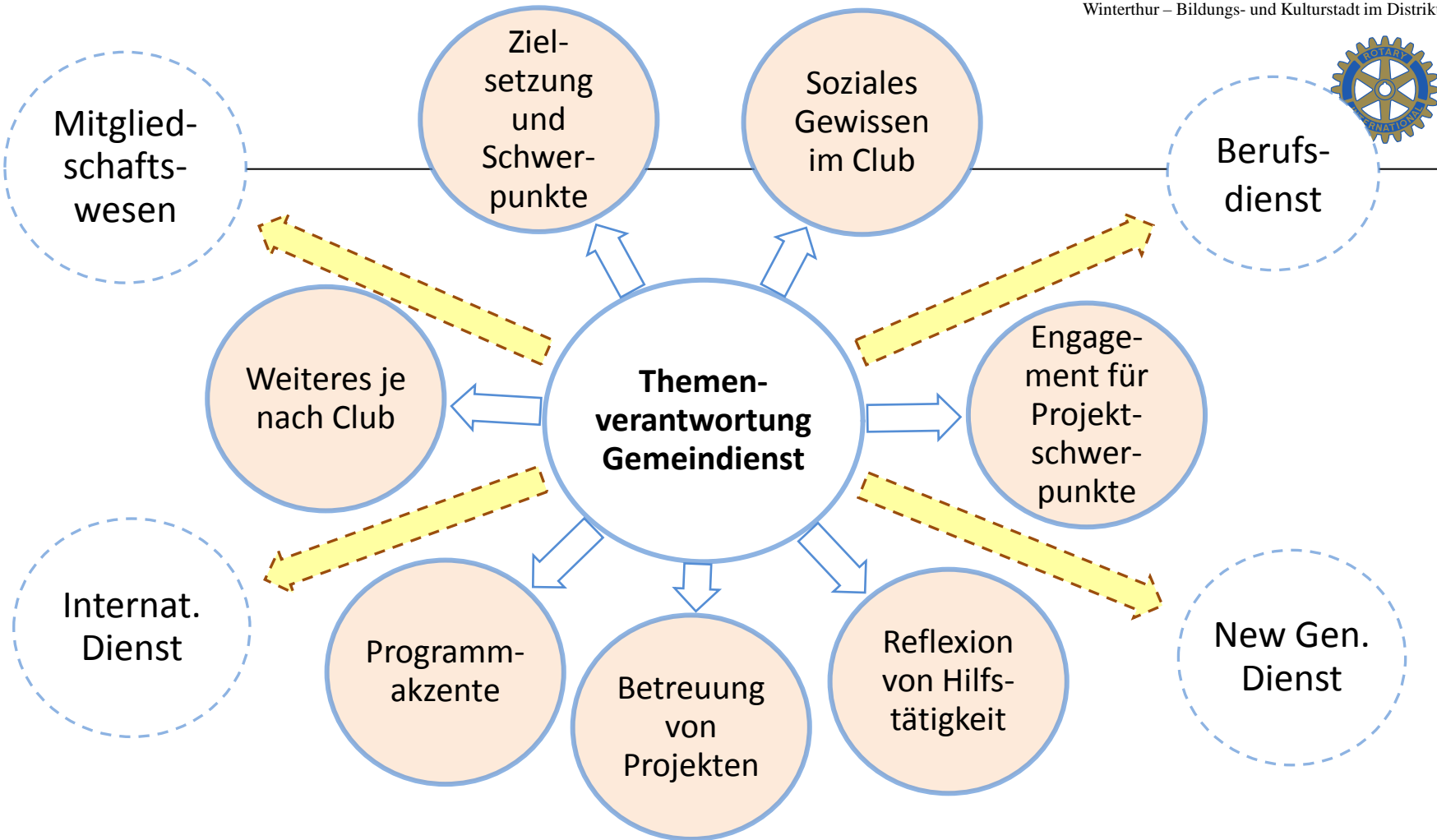
Seit 2010/2011 :

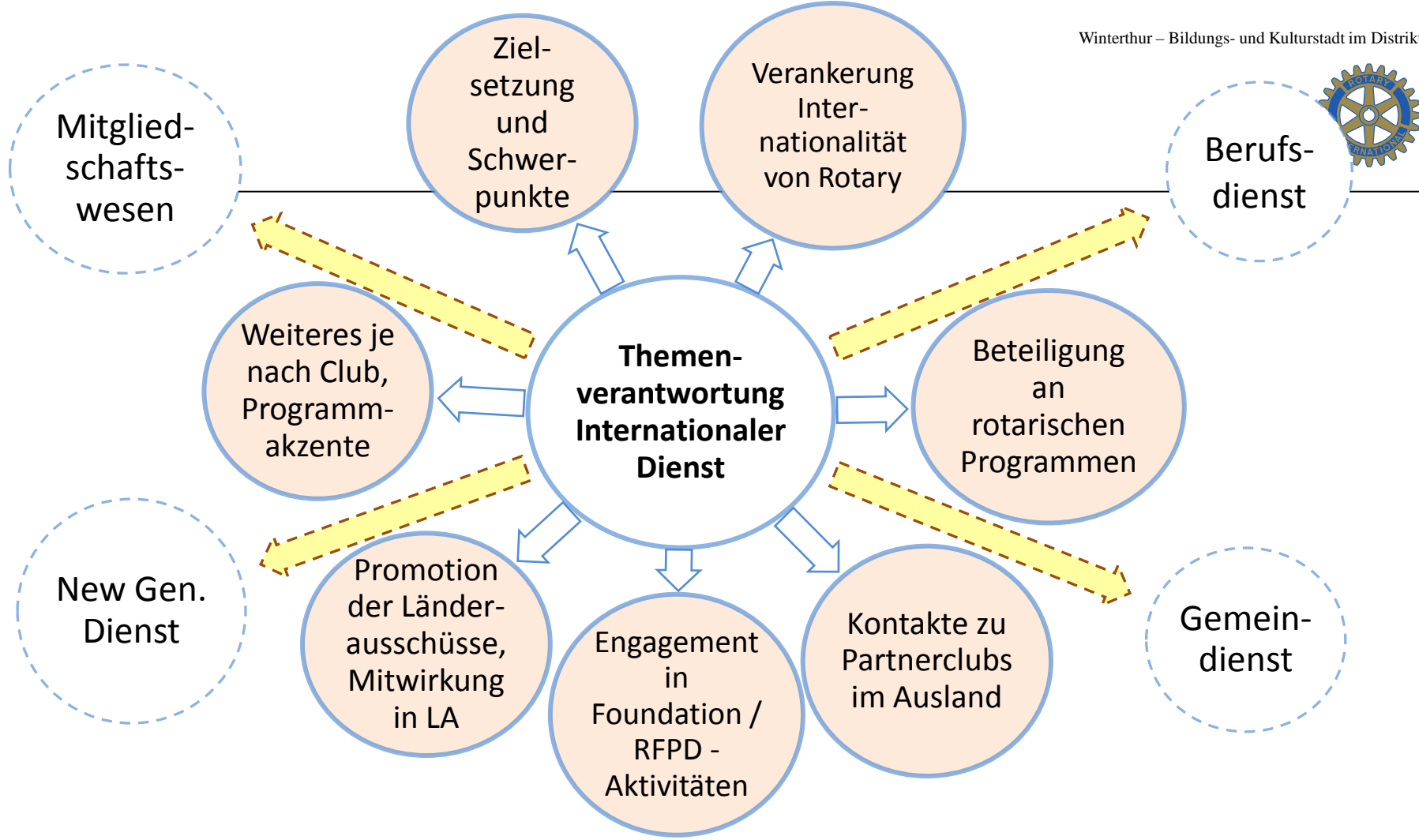
5 Avenues (areas of focus)

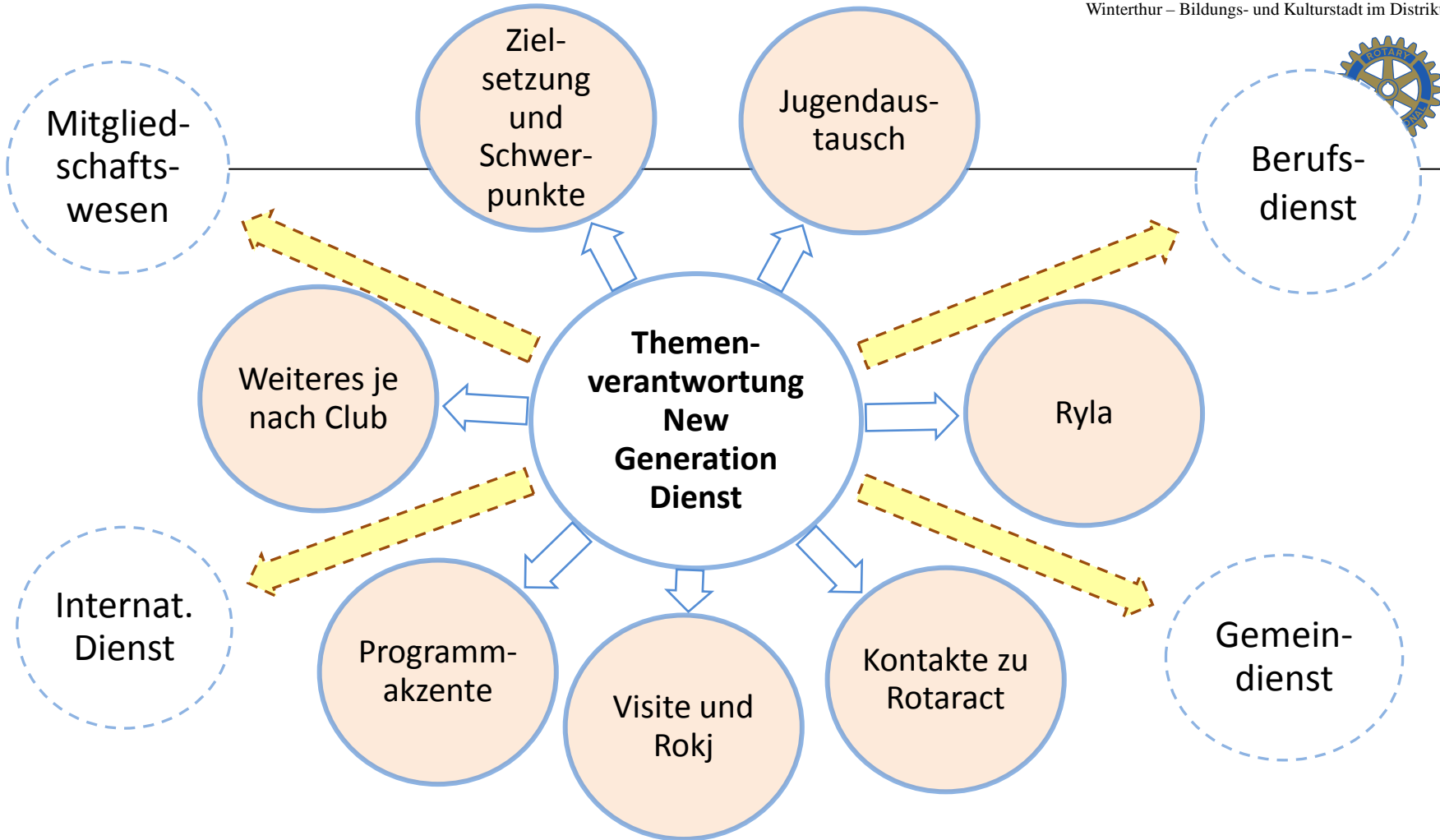
- Clubdienst (Mitgliedschaftswesen)
- Berufsdienst
- Gemeindienst
- Internationaler Dienst
- **New Generation**













Themenverantwortung in den Clubs

Was fehlt?

Schlecht bewirtschaftete Themenfelder:

- **Ökologie**
- **Kunst und Kultur**
- **Genderaspekte**
- **Weiteres?**



Programme sind Querschnittmaterie

**Dienstprogramme als Querschnittmaterie
am Beispiel des MicroCredit-Projekts
„asala-pal.com“**



Projekte in der Westbank von Palästina

Zusammen mit Mitarbeiterinnen der ASALA haben wir in der Umgebung von Ramallah, Jenin und Hebron 22 Frauen- beziehungsweise Familienprojekte besucht, die bereits mit ASALA einen oder zwei Kredite bekommen haben.

Folgend eine kleine Auslese:

Projekt: Kleine Boutique in Biet Reema

Falastien Rhele, junge 26-jährige, sehr engagierte Frau, 5 Kinder. Kleines Dorf auf einem Hügel, ausgetrocknetes Land.

1. Kredit: 2007 3'000 USD

2. Kredit: 2008 5'000 USD

Eröffnet 2007 in einem heruntergekommenen kleinen „garageähnlichem“ Gebäude eine Boutique, versucht mit vielen kleinen Dingen die Boutique zu verschönern und hat auch bald Erfolg. Sie kauft sich auch noch 6 Schafe. Ihr Mann ist Büroangestellter verdient 300 USD im Monat. Dank ihrer Initiative geht es der Familie recht gut. Sie motiviert auch andere Frauen, etwas aufzubauen und hilft ihnen dabei. Sie wünscht nun nochmals einen Kredit, um die Boutique in ein hübscheres Gebäude umzusiedeln.

Eindruck: Motiviert, fröhlich, gewissenhaft, sauber, liebevoll mit Kindern und Tieren.



Projekt: Beautysalon Jenin-City

Suhair Zaki, 32-jährige sehr attraktive Frau, blond gefärbte Haare, Mutter von 6 Kindern.

2009 mit dem

1. Kredit: 3'000 USD

den kleinen Laden zu einem Beautysalon umgebaut. Hat bereits stundenweise weitere Frauen eingestellt. Sie möchte nun expandieren, und zusätzlich Unterwäsche und Hochzeitskleider verkaufen.

Eindruck: Mit Liebe eingerichtet, viele moderne europäische Poster mit schönen blonden Frauen an den Wänden. Sehr initiativ.



Projekt: Food Processing in Jenin-City

Amnah Abbushi, ca. 35-jährige Frau, lebt in einer grossen Familie, in einem angenehmen Haus. Sie kocht Gemüse ein: Essiggurken, Chili, Karotten, Blumenkohl usw. Sie sterilisiert das Gemüse und füllt es in Gläser ab. Sie hat keinen Laden, ihre Kunden kommen ins Haus. Sie sagt, im Winter läuft es sehr gut und die ganze Familie profitiert von ihrem Verdienst.

1. Kredit: 2'000 USD

Sie kaufte sich ein Sterilisiergerät und einen Kühlschrank sowie die Gläser

Eindruck: Die Frau ist sehr stolz auf ihren Erfolg, aus nichts hat sie ein gut laufendes Geschäft aufgebaut.



Projekt: Näherin-Vorhänge in Bany En'em

Amal Manasrah ist bereits Grossmutter, ca. 50-jährig, hat ein kleines Zimmer für ihre Näherei im Haus ihres Sohnes. Sie näht auf einer uralten Nähmaschine wunderschöne Vorhänge die sich auch ganz gut verkaufen lassen. So leistet sie einen grossen Beitrag für die Familie.

1. Kredit: 5'000 USD

Sie kauft den Stoff für 6 USD pro Meter ein und verkauft den Meter Vorhang für das Doppelte.

Eindruck: Sehr aufgestellte, liebevolle Familie, recht schönes und sauberes Haus.





Themenverantwortung

- **Mitgliedschaftswesen: Hinweis auf Rotary Magazin-Beiträge Januar und März 2012**
- **Berufsdienst: Unterstützung berufstätiger KMU-Frauen**
- **Gemeindienst: Engagement für Gemeinwesen**
- **Internat. Dienst: Fokussierung auf einen Brennpunkt in der Welt/Vernetzung mit arabischem Teil**
- **New Generation: der Kinderaspekt im Projekt**



Rotary – eine starke Marke





Rotary ist mehr als Ablasshandel

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

